

NIEDERSCHRIFT

über die 25. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim - Öffentlicher Teil -

Datum: 14. Februar 2022

Ort: Bürgerhaus Gau-Bickelheim

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 20:37 Uhr

Anwesenheitsliste

Bürgermeister:	
Vollmer, Jürgen	

Beigeordnete:	
1. Beigeordneter Mack, Wolfgang (o. RM)	
2. Beigeordneter Lintgen, Michael (o.RM)	

Ratsmitglieder:	
Abel, Adam	entschuldigt
Brunk, Markus	
Fels, Heinrich Werner	
Fels, Sandra	entschuldigt
Friedrich, Andreas	
Gräsel, Hans	
Haßlinger, Thomas	
Hollenbach, Peter	
Janz, Johannes	entschuldigt
Krollmann, Markus	
Noetzel, Thomas	
Schnabel, Karl-Heinz	
Schnabel, Oliver	
Vollmer, Martin	
Weil, Dominik	
Zahn, Thomas	

Sonstige Anwesende: Frau Annette Faßbinder von der Verbandsgemeinde, zugl. Schriftführerin Frau Mayer, Leitung der Kindertagesstätte St. Martin Frau Nass, künftige Leitung der neuen Kindertagesstätte

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

- TOP 2.a Kita-Neubau**
a) Sachstand zum Baufortschritt
- Information
- TOP 2.b.1 Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim**
Gewerk: Heizung (42/2021/Heizung)
-Beratung und Beschluss-
- TOP 2.b.2 Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim**
Gewerk: Sanitär (44/2021/Sanitär)
-Beratung und Beschluss-
- TOP 2.b.3 Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim**
Gewerk: Elektro (43/2021/Elektro)
-Beratung und Beschluss-
- TOP 2.b.4 Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim**
Gewerk: Hausalarm (45/2021/Hausalarm)
-Beratung und Beschluss-
- TOP 2.b.5 Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim**
Gewerk: Lüftung (46/2021/Lüftung)
-Beratung und Beschluss-
- TOP 3 Bestands-Kita St. Martin**
a) Vorstellung der neuen Leiterin Frau Rabea Mayer
- Information
b) Personalsituation und Infektionsgeschehen
- Information
c) Sachstand Ertüchtigung Brandschutz
- Information
- TOP 4 Baumpflegemaßnahmen in der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim;**
Ergebnisse der Ausschreibung sowie Auftragsvergabe
- TOP 5 Teilnahme an der 5. Bündelausschreibung Strom;**
- Beratung und Beschlussfassung
- TOP 6 Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Wöllsteiner- und Wallertheimer Straße**
Eilentscheidung des Bürgermeisters im Einvernehmen mit den Beigeordneten
gem. §48 Gemeindeordnung
- Information des Gemeinderates
- TOP 7 Sachstand zum Baufortschritt B420**
- Information
- TOP 8 Bauangelegenheiten**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 9 Mitteilungen und Anfragen**

Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer eröffnet die 25. Sitzung um 19:05 Uhr und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder. Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 04.02.2022 zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Zur Schriftführerin wird Frau Faßbinder

von der Verbandsgemeinde Wöllstein bestellt. Ebenfalls begrüßt der Vorsitzende die neue Leitung der Kindertagesstätte St. Martin, Frau Rabea Mayer sowie die künftige Leitung der neuen Kindertagesstätte, Frau Nass. Änderungen zur Tagesordnung sowie zum letzten Protokoll bestehen nicht.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

Der Verwaltung liegen keine Anträge vor.
Zuhörer sind keine anwesend.

TOP 2.a Kita-Neubau a) Sachstand zum Baufortschritt - Information

Ortsbürgermeister, Jürgen Vollmer berichtet über den aktuellen Sachstand zum Baufortschritt der neuen Kindertagesstätte. Die Betonarbeiten sind abgeschlossen Fundamente und Bodenplatte gegossen. Die Bodenplatte wurde bereits grundiert, die Schweißbahnen gegen aufsteigende Feuchtigkeit folgen witterungsabhängig ab nächster Woche. Die Sichtschutzmauer zum südlichen Nachbarn sowie der Aufzugsschacht wurden ebenfalls bereits gestellt.

Anfang März beginnt dann der Aufbau der Massivholzwände und der Decken durch den Zimmermann. Miteinander verzahnt folgen ab der 2. Montagewoche die Dachdeckerarbeiten immer dem Baufortschritt der Zimmererarbeiten folgend. Jeder Dachbereich wird sofort nach Montage zunächst mit einer provisorischen Abdeckung geschützt, um Wasserschäden zu vermeiden. Bis Mitte/Ende April soll dann der Rohbau stehen.

Lt. Bürgermeister liegt der Bau damit gut im Zeitplan.

Nach Errichtung des Rohbaus sollen Kita- und Bauausschuss für eine Begehung und weitere Planungen eingeladen werden.

Da dann ab diesem Zeitpunkt auch die Grundlage für eine einigermaßen sichere weitere Terminplanung steht, mit dem Ziel einer Eröffnung im Januar 2023, wird die Verwaltung der Ortsgemeinde ab ca. Ende April bezüglich der Personalausreibungen Rücksprache mit der Kreisverwaltung halten.

TOP 2.b.1 Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim Gewerk: Heizung -Beratung und Beschluss-

Die Zentrale Vergabestelle wurde von der Ortsgemeinde beauftragt die Heizungsarbeiten im Rahmen des Neubaus der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim auszuschreiben. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden 12 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Vier Unternehmen haben ein Angebot abgegeben. Aufgrund der Prüfungsergebnisse wurde eine Vergabeempfehlung erstellt.

Der Ortsgemeinderat folgt **einstimmig** der Vergabeempfehlung und beschließt die Auftragserteilung an den wirtschaftlichsten Anbieter, Firma ESR-Bolender Haustechnik GmbH aus 55450 Langenlonsheim, zu einer Angebotssumme von netto 72.219,63 Euro. Die Verwaltung wird ermächtigt entsprechende Verträge zu schließen.

TOP 2.b.2 Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim
Gewerk: Sanitär
-Beratung und Beschluss-

Die Zentrale Vergabestelle wurde von der Ortsgemeinde beauftragt die Sanitärarbeiten im Rahmen des Neubaus der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim auszuschreiben. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden 12 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Fünf Unternehmen haben ein Angebot abgegeben. Aufgrund der Prüfungsergebnisse wurde eine Vergabeempfehlung erstellt.

Der Ortsgemeinderat folgt **einstimmig** der Vergabeempfehlung und beschließt die Auftragserteilung an den wirtschaftlichsten Anbieter, Firma ESR-Bolender Haustechnik GmbH aus 55450 Langenlonsheim, zu einer Angebotssumme von netto 80.175,97 Euro. Die Verwaltung wird ermächtigt entsprechende Verträge zu schließen.

TOP 2.b.3 Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim
Gewerk: Elektro
-Beratung und Beschluss-

Die Zentrale Vergabestelle wurde von der Ortsgemeinde beauftragt das Gewerk Elektro im Rahmen des Neubaus der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim auszuschreiben. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden 11 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zwei Unternehmen haben ein Angebot abgegeben. Aufgrund der Prüfungsergebnisse wurde eine Vergabeempfehlung erstellt.

Der Ortsgemeinderat folgt **mit 12 Ja- Stimmen, 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung** der Vergabeempfehlung und beschließt die Auftragserteilung an den wirtschaftlichsten Anbieter, Firma Elektro Ries aus Mainz, zu einer Angebotssumme von netto 191.103,20 Euro. Die Verwaltung wird ermächtigt entsprechende Verträge zu schließen.

TOP 2.b.4 Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim
Gewerk: Hausalarm
-Beratung und Beschluss-

Die Zentrale Vergabestelle wurde von der Ortsgemeinde beauftragt das Gewerk Hausalarm im Rahmen des Neubaus der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim auszuschreiben. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden 7 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zwei Unternehmen haben ein Angebot abgegeben. Aufgrund der Prüfungsergebnisse wurde eine Vergabeempfehlung erstellt.

Der Ortsgemeinderat folgt **einstimmig** der Vergabeempfehlung und beschließt die Auftragserteilung an den wirtschaftlichsten Anbieter, Firma Sicom GmbH aus Hahn-Flughafen, zu einer

Angebotssumme von netto 16.122,52 Euro. Die Verwaltung wird ermächtigt entsprechende Verträge zu schließen.

**TOP 2.b.5 Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim
Gewerk: Lüftung
-Beratung und Beschluss-**

Die Zentrale Vergabestelle wurde von der Ortsgemeinde beauftragt das Gewerk Lüftung im Rahmen des Neubaus der Kindertagesstätte Gau-Bickelheim auszuschreiben. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden 11 Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zwei Unternehmen haben ein Angebot abgegeben. Aufgrund der Prüfungsergebnisse wurde eine Vergabeempfehlung erstellt.

Der Ortsgemeinderat folgt mit **12 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung** der Vergabeempfehlung und beschließt die Auftragserteilung an den wirtschaftlichsten Anbieter, Firma Frondorf Systemtechnik aus Alzey, zu einer Angebotssumme von netto 125.374,18 Euro. Die Verwaltung wird ermächtigt entsprechende Verträge zu schließen.

Abschließend regt Fraktionssprecher Hans Gräsel an, bei den künftigen Gewerken die Ausschüsse noch mehr mit einzubeziehen. Der Vorsitzende verweist auf die vorbereitenden Ausschusssitzungen gerade zu den aktuell verabschiedeten Gewerken, ist aber gerne bereit wo möglich noch engmaschiger einzubinden. Hier erhofft er sich durch die allseits ab Ende März erwarteten Lockerungen der Corona-Regeln auch wieder mehr Möglichkeiten.

TOP 3 Bestands-Kita St. Martin
a) Vorstellung der neuen Leiterin Frau Rabea Mayer
- Information
b) Personalsituation und Infektionsgeschehen
- Information
c) Sachstand Ertüchtigung Brandschutz
- Information

Der Vorsitzende begrüßt die neue Leitung der Kindertagesstätte, Frau Rabea Mayer und erteilt ihr das Wort.

Frau Mayer stellt sich dem Rat vor. Seit Oktober 2021 ist sie die neue Leitung der Kindertagesstätte St. Martin. Sie habe sich sehr gut eingearbeitet und fühle sich in ihrer Arbeit wohl.

Zur Personalakquise berichtet Frau Mayer, dass Ende letzten Jahres 4 Vollzeitstellen vakant waren. Dazu kamen noch krankheitsbedingte Ausfälle. Das hatte zur Folge, dass eine Gruppe vorübergehend geschlossen werden musste und darüber hinaus ein Aufnahmestopp galt. Die Kinder der besagten Gruppe wurden innerhalb der anderen Gruppen verteilt. Seit Mitte Januar konnten dann zwei neue Mitarbeiterinnen eingestellt werden. Dadurch sind wieder alle Gruppen geöffnet. Der Aufnahmestopp konnte gelockert werden, so dass wieder Kinder neu aufgenommen werden können. Bezüglich der Corona-Situation im Kindergarten teilt Frau Mayer mit, dass es immer mal wieder Fälle gab. Mittlerweile wurden die Bestimmungen gelockert, sodass nicht betroffene Kinder und Mitarbeiter sich direkt am nächsten Tag wieder freitesten können, was die Situation entspannt.

Zum Sachstand Ertüchtigung Brandschutz berichtet Frau Mayer, dass die Brandschutztüren aus den oberen Innenräumen sowie die neue Außentreppen und der Umlauf oben fast fertig sind. Bis Ende

Februar sollen die restlichen Arbeiten abgeschlossen sein. Danach müssen nur noch die Wände im Innenbereich wiederhergerichtet und gestrichen werden. Nach Abschluss der Maßnahmen soll die Feuerwehr für eine Übung eingeladen werden.

Aus dem Rat kamen Fragen zu einer eventuellen Unfallgefahr durch die zusätzlichen Treppen im Außengelände. Frau Mayer und Verwaltungsratsmitglied Karl-Heinz Schnabel erläutern die diesbezüglichen Sicherheitsmaßnahmen.

Herr Vollmer bedankt sich bei den beiden Damen aus der Kindertagesstätte und verabschiedet sie.

TOP 4 Baumpflegemaßnahmen in der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim; Ergebnisse der Ausschreibung sowie Auftragsvergabe

Aufgrund des von der Fa. Funky Gardens erstellten Maßnahmenkataloges wurden seitens der Verwaltung für die Ausführung der Baumpflegearbeiten in der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim fünf Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Es wurden von zwei Firmen Angebote eingereicht. Die Angebotspreise liegen zwischen 13.391,07 € und 37.996,70 € brutto. Die Firma welche das wirtschaftliche Angebot abgegeben hat, die Firma Baumpflege Evinger aus Kettenheim ist der Verwaltung aus einer vorherigen Baumpflegemaßnahme in der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim bereits bekannt und als leistungsfähig anzusehen.

Die Verbandsgemeindeverwaltung schlägt vor, den Auftrag für die Baumpflegemaßnahmen in der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim zum Preis von 13.391,07 € brutto an die Firma Evinger aus Kettenheim zu vergeben. Aus diesem Betrag werden die Kosten für zwischenzeitlich bereits erfolgte Baumfällungen (siehe Ratsbeschluss v. 13.12.21) noch rausgerechnet.

Der Beschluss hierzu ergeht **einstimmig**.

Die abgeschlossenen Maßnahmen werden jährlich von Frau Funke kontrolliert. Bei Bedarf müsse die Fa. Nachbesserungen durchführen.

TOP 5 Teilnahme an der 5. Bündelausschreibung Strom; - Beratung und Beschlussfassung

Die Stromlieferverträge mit Lieferbeginn am 01.01.2019 für die Abnahmestellen der Ortsgemeinden wurden seitens der EWR AG aufgrund der Strompreisentwicklung vorzeitig gekündigt und enden somit nach 4 Jahren am 31.12.2022. Die Verträge sahen eine max. Laufzeit von 5 Jahren bis 31.12.2023 vor.

Ebenso wurde seitens der EWR AG der Stromliefervertrag mit der Verbandsgemeinde Wöllstein zum 31.12.2022 gekündigt. Der weitere Stromliefervertrag der Verbandsgemeinde mit der Energieversorgung Mittelrhein AG für die Lieferstellen Schwimmbad, Grundschule Wöllstein und Realschule Plus wurde nicht gekündigt; Lieferende ist hier vertragsgemäß am 31.12.2023.

Der Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz bietet in Kooperation mit der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH die Teilnahme an der 5. Bündelausschreibung Strom mit dem Lieferzeitraum von fix drei Jahren (01.01.2023 bis 31.12.2025) an. Die nicht gekündigten Verträge mit Lieferbeginn ab 01.01.2024 werden mit einer verkürzten Vertragslaufzeit von zwei Jahren ausgeschrieben. Damit wird der Ablauf aller Vertragslaufzeiten synchronisiert auf Ende 2025.

Die Beauftragung der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft ist als Dauerauftrag vorgesehen, sodass nach Ende der dreijährigen Vertragslaufzeit keine erneute Beauftragung und Beschlussfassung für die künftige Bündelausschreibung erforderlich wird. Es besteht das Recht den Dauerauftrag zu kündigen. Die Möglichkeit der Auswahl der Stromqualität (Normalstrom, Ökostrom) bleibt bei der Dauerbeauftragung bestehen.

Näheres ist den Anlagen zu entnehmen.

Anlage 1: Ausschreibungskonzeption

Anlage 2: Information zu Ausschreibung von Ökostrom

Anlage 3: Lieferstellenverzeichnis

Beschlussvorschlag

1. Die Verwaltung (Bürgermeister / Ortsbürgermeister in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung) wird bevollmächtigt, die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH (Gt-service) mit der Ausschreibung der Stromlieferung der Verbandsgemeinde / Ortsgemeinde ab 01.01.2023 dauerhaft zu beauftragen, die sich zur Durchführung der Ausschreibung weiterer Kooperationspartner bedienen kann.
2. Der Rat bevollmächtigt den Aufsichtsrat der Gt-service die Zuschlagsentscheidungen und Zuschlagserteilungen im Rahmen der Bündelausschreibung Strom, an denen die Verbandsgemeinde / Ortsgemeinde teilnimmt, namens und im Auftrag der Verbandsgemeinde / Ortsgemeinde vorzunehmen.
3. Die Verbandsgemeinde / Ortsgemeinde verpflichtet sich, das Ergebnis der Bündelausschreibungen als für sich verbindlich anzuerkennen. Sie verpflichtet sich zur Stromabnahme von dem Lieferanten/den Lieferanten, der/die jeweils den Zuschlag erhält/erhalten, für die Dauer der jeweils vereinbarten Vertragslaufzeit.
4. **a) Die Verwaltung wird beauftragt, Strom mit folgender Qualität im Rahmen der Bündelausschreibung Strom über die Gt-service GmbH auszuschreiben:**
 - 100 % Normalstrom
keine Anforderungen an die Erzeugungsart
 - 100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) ohne Neuanlagenquote
Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell
 - 100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit 33 % Neuanlagenquote
Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell
 - 100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit mindestens 33 %
Neuanlagenquote, Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell.
Die vom Bieter angebotene Neuanlagenquote (34-100%) geht in die Wertung ein.

b) Die Ausschreibung von Ökostrom soll erfolgen:

x Für alle Abnahmestellen des AG

Nur für ausgewählte Abnahmestellen gemäß Anlage

Der Ortsgemeinderat beschließt **einstimmig bei 1 Enthaltung** 100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit 33 % Neuanlagenquote Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell. Die Ausschreibung von Ökostrom soll für alle Abnahmestellen des AG erfolgen.

**TOP 6 Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Wöllsteiner- und Wallertheimer Straße
Eilentscheidung des Bürgermeisters im Einvernehmen mit den Beigeordneten gem. §48 Gemeindeordnung
- Information des Gemeinderates**

Der Vorsitzende informiert die Ratsmitglieder über die Eilentscheidung im Einvernehmen mit den Beigeordneten gem. § 48 GemO.

Die Straßenbeleuchtung wird um zwei zusätzliche Lampen erweitert. Zum einen im westlichen Ortsausgang, an der künftigen Querungshilfe in der Verlängerung der Pestalozzistraße und zum anderen eine zusätzliche Lampe am Park.

Die Fa. Strabag wird die Leitungen im Auftrag des EWR verlegen. Der Auftrag musste aufgrund der aktuellen Baumaßnahmen an der B420 vorzeitig erteilt werden.

**TOP 7 Sachstand zum Baufortschritt B420
- Information**

Ortsbürgermeister, Jürgen Vollmer berichtet über den aktuellen Stand zum Baufortschritt der B420. Die Fa. KNEBEL konnte ihre Kanalerneuerungsarbeiten in der Wallertheimer Straße bis auf 2 Stellen im Gehwegbereich abschließen. Die provisorische Asphaltdecke über dem Kanalgraben soll bis Ende der Woche fertig sein.

Ergänzend dazu sollen in den nächsten 3 Wochen weitere Hausanschlüsse in der Wöllsteiner Straße erneuert werden. Dies erfolgt entweder in Teilspernung oder Umleitung über den Kirchweg.

Ab Montag den 21.02.22 beginnt die vom LBM beauftragte Firma STRABAG mit dem ersten Bauabschnitt der eigentlichen Arbeiten zur Erneuerung der Straßendecke zwischen Einfahrt Autobahnmeisterei und Tankstelle.

Dazu wird ab Freitag 18.02. die Verkehrsführung umgestellt. Die Ortseinfahrt aus Fahrtrichtung Wörrstadt/Wallertheim wird wieder vollständig geöffnet, auch für LKW, allerdings nur für den Zielverkehr nach Gau-Bickelheim.

Da zeitgleich der Ortsausgang von Wöllstein/A61 her ab Kreisel gesperrt wird ist weiterhin kein Durchangsverkehr möglich.

Diese Situation bleibt bis Sommer, bis zum 2. Bauabschnitt bestehen.

Sämtliche Wirtschaftswege welche in die innerörtliche Umleitung für den neuen Bauabschnitt einbezogen werden wurden zwischenzeitlich ertüchtigt. Auf den diesbezüglichen Ortsstraßen wird Halteverbot angeordnet.

Kurz vor Start der Umleitung konnte die vom Landkreis mit dem schnellen Internetanschluss für die Schule beauftragte Fa. INNEXIO endlich auch die Verlegung des Zubringerkabels entlang des

Wirtschaftsweges im Ödchen abschließen und auch die Querung unter der B420 ausführen. Der Inbetriebnahme des Anschlusses rückt man nun etwas näher.

Wie bereits vereinbart wird das EWR in der Wallertheimer- und Wöllsteiner Straße ebenfalls Leerrohre für den schnellen Internetanschluss – sogenannte Speedpipes – verlegen. Allerdings zunächst nur die Hauptleitung, die Hausanschlüsse folgen später.

Vom Rat wird angeregt, aufgrund der fehlenden Fahrbahnmarkierungen und der provisorischen Asphaltdecke in der Wallertheimer Straße eine Geschwindigkeitsbegrenzung einzurichten. Da es sich hier um eine Bundesstraße handelt muss dies der LBM entscheiden, Hr. Vollmer fragt nach.

Ratsmitglied Hollenbach bedankt sich bei Herrn Vollmer und der Verwaltung für seinen großen Einsatz im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen und die sehr guten Lösungen der Umleitungen.

TOP 8 Bauangelegenheiten

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

TOP 9 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung:

- Eine Gruppe von Hundebesitzern fragt bei der Ortsgemeinde an, ob eine Wiese als Hundeplatz zur Verfügung gestellt werden kann. Hierfür werden zwei Grundstücke vorgeschlagen. Zum einen oberhalb des Versickerungsbeckens am Wißberg am Wirtschaftsweg zur Innerst. Der zweite Vorschlag ist der freie Platz hinter dem Sportlerheim. Sollte sich ein Grundstück finden, würde ein Hundeverein gegründet werden, der Verwaltung und Pflege des Platzes organisieren würde. Der Vorsitzende bittet den Rat um ein Signal, ob man sich grundsätzlich einen solchen Platz vorstellen kann und ob er die Möglichkeiten mit den zuständigen Behörden einmal prüfen lassen soll. Aus dem Rat kommen bezüglich der beiden genannten Grundstücke erhebliche Bedenken, insbesondere was die Fläche hinter dem Sportlerheim betrifft, da hierzu in der letzten Ratssitzung auch eine Anfrage des Sportvereins kam. Nichtsdestotrotz soll der Bürgermeister von der VG-Verwaltung grundsätzlich prüfen lassen was wo möglich ist oder nicht, dann wird sich der Rat mit dem Thema befassen.
- Bezüglich der eben erwähnten Anfrage des Sportvereins bezüglich der Nutzung der Fläche hinter dem Sportlerheim läuft derzeit eine Anfrage durch die VG inwieweit dies aufgrund der in der nordwestlichen Grundstücksecke verlaufenden überörtlichen Ölleitung möglich ist.
- Die Ortsgemeinde sieht keinen Bedarf für eine Bushaltestelle am Autohof.
- Die Verbandsgemeinde hat die lang erwartete Zuschussgenehmigung für die Renovierung/Anbau des VG-Verwaltungsgebäudes in Wöllstein erhalten.
- Bei der Prüfung der Spielplätze hat es keine Beanstandung gegeben.
- Der Dreck-weg-Tag soll Mitte März stattfinden.
- Alle Brückenbauwerke müssen wieder geprüft werden. Die neue Brücke muss in das Kataster aufgenommen und ebenfalls geprüft werden. Die Ergebnisse werden dem Rat vorgelegt. Beanstandungen müssen dann behoben werden.

Anfragen:

- Ratsmitglied Haßlinger erinnert Herrn Vollmer an ein Schreiben an die Landwirtschaft zu den Regelungen bzgl. der Nutzung der Wirtschaftswege für Erdtransporte.
- Auf dem Spielplatz in der Bürgermeister-Lenz Straße fehlen zwei Mülleimer.
- Herr Haßlinger erkundigt sich, wann die besprochenen ergänzenden Markierungsarbeiten auf den Ortstraßen ausgeführt werden. Herr Vollmer teilt diesbezüglich mit, dass dies zusammen mit ähnlichen Arbeiten in der OG Siefersheim geplant ist.
- Bezüglich der Frage von Luftfiltergeräten für die Schule teilt Herr Krollmann mit, dass hierzu erneut ein Gespräch des Elternausschusses mit der VG als Schulträger geplant ist.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeister Jürgen Vollmer den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:37 Uhr.

Unterschriften:

(Vorsitzender)

(Schriftführer)

Niederschrift gefertigt am 17.02.2022/fa